

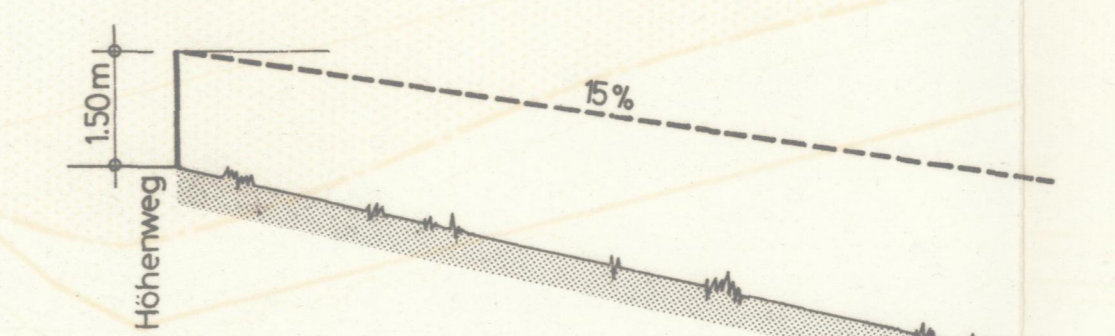


Schutzbestimmungen

(im Grundbuch eingetragen)

Auf dem belasteten Grundstück, östlich des durch die Politische Gemeinde Oberrieden angelegten Fussweges entlang des Waldrandes, dürfen Hecken oder tote Einfriedigungen nur bis zu einer Höhe von 1,5 m errichtet werden.

Falls diese vom Weg abgerückt werden, dürfen sie in der Falllinie nicht höher werden, als bis zu einer Neigungslinie von 15 % ab 1,5 m über Weg-Niveau.



Kanton Zürich
Gemeinde Oberrieden

Exemplar des
Amtes für Raumplanung

**Aussichtsschutzplan
Bergli**

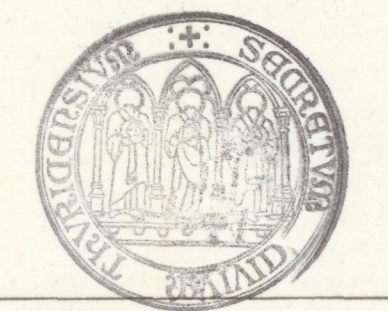
Massstab 1:500

Von der Gemeindeversammlung festgesetzt am 27. März 1984

Namens der Gemeindeversammlung
Der Präsident: *[Signature]* Der Schreiber: *[Signature]*

Vom Regierungsrat am 30. Jan. 1985
mit Beschluss Nr. 347 genehmigt:

Vor dem Regierungsrat.
Der Staatsschreiber: *[Signature]*



Verfasser:
Planpartner AG
M. Steiger · L. Huber
dipl. Arch. ETH SIA
Planer BSP



Datum:
27.3. 1984

Plan Nr.
129

Archiv Nr.